

## Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten  
Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlicher: Friedrich O. Winkelmann Rechtsanwalt und Notar (im Folgenden: F.O.W.),  
Ernst-Stackmann-Str- 4, 29378 Wittingen, Deutschland  
Email: [f.o.winkelmann@t-online.de](mailto:f.o.winkelmann@t-online.de)  
Telefon: +49 (0)5831/681  
Fax: +49 (0)5831-7599

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte Herr Christian Spin von der DETIS-EDV GmbH ist unter der Anschrift, Lofkampweg 61a, 46514 Schermbeck bzw. unter [c.spin@detis-edv.de](mailto:c.spin@detis-edv.de) erreichbar.

## 2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie mich beauftragen, mit einem rechtlichen Fall, sei es als **Anwalt** oder in meiner Eigenschaft als **Notar** erheben ich folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname, Geburtsdaten, Geborene/r
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Bankverbindung und Kontonummer

Im Fall der Beauftragung **als Anwalt**

- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind

Im Fall der Beauftragung **als Notar**

- Informationen zur sachgerechten Bearbeitung des erteilten Auftrags für die Beteiligten

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Auftraggeber identifizieren zu können;
- um Sie im Fall der **Beauftragung als Anwalt** angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;

im Fall der **Beauftragung als Notar**

- den Auftrag angemessen rechtlich in meiner Eigenschaft als Notar für die Beteiligten zu gestalten und auszuführen.

In jedem Fall der Beauftragung

- zur Korrespondenz mit Ihnen; bzw. den Beteiligten
- zur Rechnungsstellung;

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag, der notariellen Beauftragung, erforderlich.

Die für die Beauftragung als Anwalt oder als Notar von mir erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte oder Notare (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat, der notarielle Auftrag, beendet ist,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass ich nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO ((10 Jahre))) zu einer längeren Speicherung verpflichtet bin oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

## 3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen, des erteilten notariellen Auftrags, mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere

### im Falle anwaltlicher Beauftragung

die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte.

### Im Falle der Beauftragung als Notar

die Weitergabe an Beteiligte und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) oder weitere beteiligte Notare sowie Gerichte sowie andere öffentliche Behörden (Genehmigungsbehörden);

zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Vollziehung notarieller Erklärungen Anträge und Bewilligungen. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das **Anwaltsgeheimnis** im Falle der Beauftragung als Anwalt,

die **notarielle Schweigepflicht** im Falle der Beauftragung als Notar, bleibt unberührt

Soweit es sich um Daten handelt, die dem

### **Anwaltsgeheimnis,**

unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen,

### der **notariellen Schweigepflicht**

unterliegen erst nach Zustimmung aller Beteiligten und Erteilung einer etwaigen erforderlichen Aussagegenehmigung der Notaraufsicht.

## 4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte **Einwilligung jederzeit gegenüber mir zu widerrufen**. Das hat zur Folge, dass ich die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf;

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

- gemäß Art. 15 DSGVO **Auskunft über Ihre von mir verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen.** Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt sind oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei mir erhoben sind, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die **Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;**

- gemäß Art. 17 DSGVO die **Löschung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,** soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

- gemäß Art. 18 DSGVO die **Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,** soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und ich die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO **Ihre personenbezogenen Daten, die Sie mir bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten** oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und

- gemäß Art. 77 DSGVO **sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.** In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder meines Kanzleisitzes wenden.

## 5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an [f.o.winkelmann@t-online.de](mailto:f.o.winkelmann@t-online.de)

Von den vorstehenden Erklärungen habe ich Kenntnis genommen und ein Exemplar erhalten.

## Einwilligung in die E-Mail Korrespondenz

Ich bin damit einverstanden, dass die Korrespondenz mit mir unter meiner **E-Mailadresse auch unverschlüsselt:**

geführt werden darf.

Die Einwilligung kann ich formlos jederzeit widerrufen

Ort  den

Name

Vorname

Geburtsdaten

Straße

Postleitzahl

Tel

Ort

Unterschrift